

Guildford – Andreas Wiesler

Im Rahmen meiner Ausbildung zum Informatikkaufmann bei Karl Dischinger bekam ich die Möglichkeit zu einem dreiwöchigen Praktikum in Guildford.

Guildford ist die Hauptstadt der historischen Grafschaft Surrey und liegt südwestlich von London, in rund 40 Minuten ist die Hauptstadt von England damit sehr schnell erreichbar gewesen.

Ich wohnte in einer Gastfamilie zusammen mit meinem japanischen Gastbruder und ihren zwei Yorkshire Terriern. Die öffentlichen Verkehrsmittel waren sehr gut ausgebaut und man konnte alles sehr gut erreichen, wenn der Bus dann mal gekommen ist. Zur Arbeit habe ich anfangs zwar den Bus genommen, diesen dann allerdings bedingt durch das hohe Verkehrsaufkommen am Morgen und Abend gemieden. Meine Arbeitsstelle war glücklicherweise nicht ganz soweit von meinem Gasteltern entfernt und so konnte ich sie auch bequem zu Fuß erreichen.

Den ersten Tag nach der Ankunft verbrachte unsere Gruppe gemeinsam in London, um sich die Weltstadt und ihre Sehenswürdigkeiten anzusehen. Am darauffolgenden Tag hatten wir unseren ersten Tag am College in Guildford, mit unserem eigenen Lehrer, welcher für unseren College Aufenthalt eigens uns unterrichtete. Nach diesen eindrucksvollen ersten Tagen, folgte unser erster Tag an unserem neuen Arbeitsplatz. Zu Beginn des Praktikums hatte ich erst mal einen „chat“ mit dem CEO der Firma in welcher ich eingesetzt war. Er erzählte mir von ihren Kunden und welche Aufgaben sie für diese übernehmen und fragte mich nach meiner eigenen Tätigkeit hier in Deutschland. Ich wurde dann mit dem Testen der von dem Unternehmen selbst entwickelten Software betraut und half ihnen besonders ihren Auftritt in Deutschland zu verbessern. Da in England die „u mit dots“, sprich unser „ü“ nicht vorhanden ist, kam es zum Beispiel zu Fehlern in den Keywords wie „katze futtern“ oder „wie oft katze futtern“. Als meinen neuen Arbeitskollegen der Wandel des Sinns der Suchwörter durch hinzufügen oder weglassen der „dots“ klar wurde, bekam ich die Aufgabe, die gesamten deutschen Schlüsselwörter (Keywords) zu überarbeiten, damit keine Katzen mehr gegessen werden mussten.

Meine Wochenenden verbrachte ich in London, Brighton und Runnymede. In London gab es neben den zahlreichen Sehenswürdigkeiten auch noch allerlei Leckereien zu entdecken. So fanden wir einen Food Markt nach dem anderen und konnten uns durch allerlei kulinarische Spezialitäten probieren. Brighton - eine Küstenstadt im südlichen Teil Englands, gibt einen malerischen Ausblick aufs Meer und hat dazu noch eine wundervolle Strandpromenade. Runnymede war neben den ganzen Touristen Attraktionen der historische Part dieser Reise. In Runnymede wurde die magna carta im Jahre 1215 von King John unterzeichnet, die bis dato erste Unabhängigkeitserklärung auf dieser Welt. Es fanden sich außerdem noch Gedenkstätten zum Tode von John F. Kennedy an diesem Ort.

Es war eine sehr interessante und eindrucksvolle zeit in England und ich bin sehr dankbar für die Möglichkeit hierzu und die Unterstützung, welche ich hierfür erhalten habe.